

Inhalt

Inhalt	5
Danksagung	11
1. Einleitung	13
1.1 These und Vorgehensweise	13
1.2 Forschungsbasis	20
1.3 Formalia	23
2. Eine kurze Einführung	25
2.1 Das franziskanische Gedankengut	25
2.1.1 Franz von Assisi und der Beginn der franziskanischen Mission	25
2.1.2 Die franziskanische Idee – Autoritäten und Entwicklungstendenzen	28
2.1.3 Die Missionstätigkeit der Franziskaner im Mittelalter	32
2.2 Spanien in der Zeit des frühen Kolonialismus	34
2.2.1 Die Zivilisation	34
2.2.2 Die Situation der ersten Franziskaner im mittelalterlichen Spanien	38
2.3 Die Eroberung Lateinamerikas	42
2.3.1 Die Hochkulturen Mesoamerikas	42
2.3.2 Die Entdeckung Amerikas als Zusammenstoß zweier Zivilisationen	44
2.3.3 Die religiösen Orden in Amerika	55

3. Grundzüge des spanischen Franciscanismo im 15. und 16. Jahrhundert	59
3.1 Kardinal Francisco Jiménez de Cisneros	60
3.2 Humanismus und die Philosophia Christi	65
3.3 Die franziskanische Mystik	69
3.4 Iluminismo	73
3.5 Milenarismo und Joachim von Fiore	75
3.6 Die Reform des Santo Evangelio und die Provinz San Gabriel	80
4. Der geistige Hintergrund der franziskanischen Mission in Lateinamerika	85
4.1 Die Brüder aus der Extremadura als Auserwählte in Mexiko	85
4.2 Eschatologische Tendenzen	89
4.3 Das „Franziskanische“	92
4.4 Geistige Hintergründe der Mission	95
5. Fray Toribio de Benavente Motolinía	101
5.1 Biographisches	101
5.2 Geistige Einflüsse	111
5.3 Quellenkundliche Erörterungen	125
5.3.1 Das Werk Motolinías	125
5.3.1.1 Die Historia	132
5.3.1.2 Die Memoriales	138
5.3.1.3 Das verlorene Buch	141
5.3.2 Motolinías Stil	142
5.4 Ansätze zur Interpretation	144
5.4.1 Der Autor und die Rezipienten	144
5.4.2 Motolinías Arbeitsweise	149
5.4.3 Die Relevanz seiner Werke	152
5.4.4 Intention	153

6. Untersuchung des Franciscanismo in den Werken Motolinías	161
6.1 Die Intention: Erschaffung eines idealen <i>Regnum christianum</i> ?	161
6.1.1 Forschungsdiskussion	161
6.1.2 Die franziskanische Eschatologie: Das letzte göttliche Zeitalter	169
6.1.3 Das Reich Gottes: Versuch einer Umsetzung	175
6.1.3.1 Die Plagen Mexikos	175
6.1.3.2 Etablierung und Rehabilitierung der Neuen Welt: Das auserwählte Land	182
6.1.3.3 Die Kapazität der Indigenen: Der Traum einer indianischen Kirche	188
Resümee	207
6.2 Motolinías Verständnis des programmatischen Franziskanertums	208
6.2.1 Die zwölf Apostel Mexikos	208
6.2.2 Gesandt vom Heiligen Geist	217
6.2.2.1 Mystik	217
6.2.2.2 Iluminismo	223
6.2.2.3 Erasmismo	227
6.2.3 Martín de Valencia	232
6.2.4 Der Name „Motolinía“ als Symbol	237
6.2.5 Die Franziskaner als Gegenpol zu den Conquistadoren	240
Resümee	249
6.3 Die Arbeit: Mission	250
6.3.1 Das Vorbild des heiligen Franziskus	250
6.3.2 Die Inhalte	254
6.3.2.1 Vermittlung des Friedens – friedliche Mission	254
6.3.2.2 Verkündigung des Reiches Gottes – Seelenrettung als heiligste Pflicht	261
6.3.2.3 Der gute Wilde und die führende Hand der Missionare	272

6.3.3 Die Vermittlung	280
6.3.3.1 Zerstörung der Götzen	280
6.3.3.2 Unterricht der christlichen Lehre	286
6.3.3.3 Die Indigenen als Schutzbefohlene	296
6.3.3.4 Erfolge und Probleme	298
Resümee	306
7. Fazit	309
8. Quellen- und Literaturverzeichnis	313
8.1 Quellenverzeichnis	313
8.1.1 Toribio de Benavente Motolinía	313
Historia de los indios de la Nueva España	313
Memoriales	315
Der Brief an Karl V. vom 2.1.1555	316
8.1.2 Weitere Quellen	316
8.2 Literaturverzeichnis	318
8.2.1 Lexikonartikel	318
8.2.2 Sekundärliteratur	319
8.3 Abbildungsverzeichnis	327
9. Register	329